

# Episode mit Strohhut und Schuh

«Au revoir à «Chly Paris» – Bally zu Gast in der Villa Isler»: Sonderausstellung wird am Sonntag eröffnet.

Walter Christen

Elegante Hüte aus Stroh und modische Schuhe begeisterten vor 80 Jahren die Besucher an der Landesausstellung in Zürich. In der Ausstellung der Modebranche waren die Wohler Hutgeflechtindustrie und die Schuhfabrik Bally mit ihrem Hauptsitz in Schönenwerd SO vereint.

## Als Bally an die Türe der Villa Isler klopfte

Ende Oktober 1939 schloss die Landi ihre Tore. In der Freiämter Strohmetropole blickte damals ein Patron sorgenvoll in die Zukunft, denn der Zweite Weltkrieg war ausgebrochen: Johann Rudolf Isler erinnerte sich wehmütig an den Publikumsenerfolg an der Ausstellung, als er spontan Besuch erhielt vom Schuhfabrikanten Iwan Bally. Sie unterhielten sich über die allgemeine Lage der Mode- und Textilindustrie und analysierten die Situation in ihren eigenen Unternehmen.

An dieser Stelle setzt die Sonderausstellung im Wohler Strohmuseum ein unter dem Titel «Au revoir à «Chly Paris» – Bally zu Gast in der Villa Isler». Am Sonntag findet die Vernissage statt. Um 11.30 Uhr begrüsst Stiftungsratspräsident Jacques Isler, Enkel von Johann Rudolf Isler, die Besucherinnen



In der Sonderausstellung des Wohler Stroh museums: Museumsleiterin Petra Giezendanner (links) und Gastkuratorin Miriam Rorato. Bild: chr

und Besucher. Das Spezielle an der Ausstellungseröffnung: Walter Küng und Peter Ender bieten als Darsteller von Johann Rudolf Isler und Iwan Bally eine szenische Einlage. Die beiden Schauspieler werden im Winterhalbjahr einmal im Monat in der Villa Isler die beiden erwähnten Patrons ver-

körpern und das Publikum auf ganz spezielle Weise durch das Strohmuseum führen.

Im Zentrum der Reise ins Jahr 1939 steht eine audiovisuelle Schau im inszenierten Salon der Villa Isler. Das Publikum kann dem Kaminfeuersprach der beiden Industriellen folgen, untermalt durch histori-

sche Filmsequenzen, Fotos und rund 150 weitere Exponate.

Realisiert wurde die Sonderausstellung, die bis zum 27. September 2020 dauert, von Miriam Rorato und Fabian Furter vom Büro im Raum aus Baden. Die Gastkuratorin ist in Wohlern aufgewachsen und zeigte den Medien im Stroh-

museum voller Stolz die gelungene Nachbildung des berühmten Landi-Spiegelsaals von Bally. Museumsleiterin Petra Giezendanner machte bei der Präsentation darauf aufmerksam, dass jeden ersten Sonntag im Monat eine öffentliche Führung durch die Sonderausstellung stattfindet.

## Feldmann Projekte mit neuer Führungsstruktur

Muri Ab 1. Oktober übernimmt Karina Castella, ETH-Architektin, die Geschäftsführung bei Feldmann Projekte. Der bisherige Geschäftsführer und Firmeninhaber Carlo Gruber wird sich künftig als Verwaltungsratspräsident auf die strategische Führung des Unternehmens konzentrieren. Castella arbeitete vor ihrer Tätigkeit bei Feldmann Projekte unter anderem als Immobilienentwicklerin bei der Baloise Immobilien Management AG in Basel sowie als stellvertretende Abteilungsleiterin Immobilienentwicklung bei Losinger Marazzi AG in Zürich.

Mit der neuen Führungsstruktur wolle Feldmann Projekte den erfolgreichen Wachstumspfad der letzten Jahre weiterverfolgen, heisst es in einer Mitteilung weiter. Die konsequentere Aufteilung der Führungsaufgabe verschaffe neue Kapazitäten.

Der Verwaltungsrat mit Carlo Gruber und Guido Steiner, Executive Director, Head of Application Architecture bei der Bank Julius Baer & Co., erhält neue Unterstützung durch einen Beirat, dem Claudio Müller, Studiengangleiter Master of Advanced Studies in Real Estate Management der HWZ Hochschule für Wirtschaft, Zürich, und Rodolfo Linder, Partner und Mitbegründer der cctm Unternehmensgruppe angehören. (az)

## Corinne Rütimann ist neu in der Schulpflege

**Oberlunkhofen** Für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege vom 20. Oktober wurde während der Anmeldefrist eine Kandidatin für den zu vergebenden Sitz angemeldet. Da die Anzahl der Kandidierenden der Anzahl der zu vergebenden

Sitze entsprach und sich auch während der Nachmeldefrist niemand zusätzlich gemeldet hat, wurde Corinne Rütimann (1977, parteilos) vom Wahlbüro als in stiller Wahl als gewählt erklärt. Gemeinde und Schule gratulieren. (az)

## Je ein Sitz in der Fiko und als Stimmenzähler sind frei

**Bettwil** Bryan Koch hat infolge Wegzugs per 30. September als Mitglied der Finanzkommission Bettwil demissioniert. Auf dasselbe Datum demissioniert auch Silvan Meyer als Mitglied des Wahlbüros Bettwil, und zwar ebenfalls aufgrund seines Wegzugs. Die Ersatzwahl für

den Rest der Amtsperiode 2018–2021 wurde in beiden Fällen auf den 24. November festgelegt. Wahlvorschläge für Kandidatinnen oder Kandidaten müssen bis spätestens am Freitag, 11. Oktober, bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. (az)

## Ein klassisches Konzert für geflüchtete Menschen

**Boswil** Morgen Samstagabend, 28. September, spielt das Kammerorchester Chaarts in der Alten Kirche in Boswil ein Konzert. Vorgängig findet von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr ein Konzert der speziellen Art statt. Das Orchester und der Murianer Chor Njoyzsing laden geflüchtete

Personen zum Konzert ein. Chaarts ermöglicht so Personen, die oft vom kulturellen Leben ausgeschlossen sind, den Zugang zu klassischer Musik. Die Begegnung findet bereits zum zweiten Mal statt. Das erste Mal war 2017 im Sternensaal in Wohlern. (az)



Die Band Numbitious ist immer mit voller Energie auf der Bühne dabei.

Bild: zvg

## Erste Freiämter Rocknacht

Rock Kultur Freiamt lanciert nach Erfolgen wie dem Irish Evening oder der Deutschrocknacht die erste Freiämter Rocknacht in Boswil.

Lauter Bass und schnelle Gitarrenriffs sind bald in Boswil zu hören. Die erste Freiämter Rocknacht findet morgen Samstag, 28. September, im Chillout statt. «Die Location passt einfach. Etwa 300 Leute haben im Chillout Platz, was auch dem entspricht, was wir geplant haben. Wir sind nicht zum ersten Mal da und den Besitzer Peter Wyrsh kennen wir auch schon», sagt Patrick Staub, Mitglied des Vereins Rock Kultur Freiamt. Die

Jungs, die seit 2012 Konzerte organisieren, haben dort bereits vier Mal in Folge den Irish Evening abgehalten. Nach diesem Erfolg und auch einigen Deutschrock-Konzerten, die teilweise ebenfalls im Chillout stattfanden, war es Zeit für einen gemischten Rockabend. «Es braucht einfach mal etwas Neues in der Region», meint Staub. Die Band 7tCover kommt dafür mit ihrem Heavy Metal und Country Rock ins Freiamt und bekommt mit

Roadmaster und Numbitious regionale Unterstützung. Staub sagt: «Wenn alles funktioniert und die Nachfrage gross genug ist, wird die Freiämter Rocknacht, wie der Irish Evening, zum jährlichen Event im Chillout Boswil.» Ab 20 Uhr lädt Rock Kultur Freiamt alle Rockfans über 18 Jahre herzlich ein, vorbeizuschauen. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 25 Franken.

Simon Kuhn

## Musikgesellschaft erhält den «Bremgarter Leu»

Die Ortsbürgergemeinde Bremgarten verleiht ihren vierzehnten Förderpreis an die Musikgesellschaft Hermettschwil-Staffeln. In den Monaten zuvor hat sich die Kommission «Förderpreis der Ortsbürgergemeinde Bremgarten» intensiv mit der Auswahl möglicher Preisträgerinnen oder Preisträger beschäftigt. Es standen verschiedene würdige Kandidatinnen und Kandidaten, Vereine und Institutionen zur Diskussion. Mit der Musikgesellschaft Hermettschwil-Staffeln gibt es nun erstmals einen Verein aus dem Bremgarter Ortsteil Hermettschwil-Staffeln, der den Preis gewinnt.

Mit dem Förderpreis «Bremgarter Leu» werden seit 2006 Personen, Vereine oder auch Institutionen ausgezeichnet, die sich für die Stadt Bremgarten auf irgendeine Weise besonders einsetzen. Allen Preisträgern zeigt man damit Respekt für ihre Arbeit, die sie in den vergangenen Jahren geleistet haben. Der Förderpreis der Ortsbürgergemeinde Bremgarten ist zudem mit einem Preisgeld dotiert.

Die Ortsbürgergemeinde Bremgarten lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner zur öffentlichen Preisübergabe am Donnerstag, 31. Oktober, um 19.30 Uhr, im Casino in Bremgarten ein. (az)